



Jahresbericht 2024/2025

Winterbeginn

Die Vorwinterperiode dauerte vom 18. November 2024 bis zum 06. Januar 2025.

Bereits bei der Übernahme des Passes waren Schneefälle bis in tiefe Lagen zu verzeichnen, was sich auch bei der Offenhaltung des Flüelapasses bemerkbar machte. Auf dem Weissfluhjoch hat das Einschneien bereits am 12. November stattgefunden. Die Vorwinterperiode war vor allem durch milde Temperaturen gekennzeichnet, stieg Nullgradgrenze doch zuweilen auf über 3000 m. Bis zu den Weihnachtstagen vielen insgesamt 60 cm Schnee, die von starken Winden aus anfänglich westlicher und später aus nördlicher Richtung begleitet wurde. Nach Weihnachten war es in den Bergen mehrheitlich sonnig, schwach windig und ausserordentlich mild für diese Jahreszeit. Die Nullgradgrenze lag erneut bei 3000 m. Der Pass blieb von grösseren Lawinenabgängen verschont. Auch waren glücklicherweise keine grösseren Unfälle zu verzeichnen. Auffallend war, dass viele ausländische LKWs, die keine Fahrberechtigung in dieser Zeit hatten, durch die Polizei verzeigt werden mussten.

Die Strassenverhältnisse waren im Allgemeinen dank den milden Temperaturen sehr gut. Es herrschte auffallend viel Verkehr.

Frühjahresöffnung

Die Räumungsarbeiten begannen am 2. April 2025. Die Schneedecke war bereits sehr stark abgebaut und grössere Lawinen waren nicht zu verzeichnen. Die Eröffnung erfolgte in Absprache mit dem Tiefbauamt in Chur bereits am 16. April und der Pass war bis zur Übergabe am 2. Juni durchgehend befahrbar.

Erfreulich kann festgehalten werden, dass der Pass während der Vorwinterperiode und nach der Wiedereröffnung bis zur Übergabe an den Kanton lediglich während 7 Tagen geschlossen werden musste.

Dank

Als Präsident von Pro Flüela danke ich dem Vorstand, Jürg Rocco mit seinem Sicherheits- und Räumungsteam, Regierungsrätin Dr. Carmelia Maissen, Kantonsingenieur Reto Knuchel, den Verantwortlichen der beiden Tiefbaubezirken sowie der Kantonspolizei Graubünden für die ausgezeichnete Zusammenarbeit im vergangenen Winter und Frühjahr. Ein grosses Dankeschön gilt auch unseren Sponsoren und langjährigen Geldgebern, unseren treuen Vereinsmitgliedern und vielen Freunden von Pro Flüela. Herzlichen Dank für die Treue und Unterstützung unseres Vereins Pro Flüela!

In eigener Sache

Alles hat seine Zeit und seine Vergänglichkeit. Als langjähriger Präsident und Mitgründer vom Verein Pro Flüela werde ich an dieser Generalversammlung im November das Zepter an meine Nachfolge übergeben. Ich möchte mich bei meinem Vorstand, allen Mitgliedern, Sponsoren und Behörden herzlich bedanken für die stets angenehme Zusammenarbeit und die Allzeit tatkräftige Unterstützung rund um die Anliegen des Flüelapasses. Selbstverständlich werde ich dem Verein weiterhin als Mitglied die Treue halten und wünsche für die Zukunft alles Gute. Ich bin überzeugt, dass der Verein die künftigen Herausforderungen erfolgreich meistern wird.

Generalversammlung Pro Flüela

Die diesjährige Generalversammlung unseres Vereins findet am Montag, 10. November 2025, 19:30 Uhr, im Kessler's Kulm Hotel, Davos Wolfgang, statt. Im Namen von Pro Flüela heisse ich Sie ganz herzlich zur Generalversammlung willkommen!

PRO FLÜELA

Freundliche Grüsse



Thomas Kehl, Präsident